

seiner Mitglieder die letzte Turnfahrt auf Erden antreten sehen, und wenn wir auch sonst ihrer gedenken beim Rückblick auf die Vergangenheit, so geschieht es dieses Mal mit um so ernsterer Wehmut, als wir unter ihnen einen Mann zu nennen haben, der nicht nur von Anfang an bis hinauf in's Greisenalter treu zur Turnsache gehalten hat und für dieselbe eingetreten ist, wie nur irgend Einer, sondern auch vorzugsweise dem Allgemeinen Turn-Verein durch Rat und That wesentliche Dienste geleistet hat, wie als altes, langjähriges Mitglied, so als erprobter und durch Erfahrung bewährter Vorsitzender der Turner. — Sein Andenken unter uns ist gesichert in Ehren für alle Zeit! Es geschieht wohl im Sinne und Geiste aller Anwesenden, wenn ich mit Genehmigung unseres Vorsitzenden Sie ersuche, zu ehrendem Gedächtnis des am 25. September 1885 heimgegangenen Professor Dr. **Franz Wigard** sich von Ihren Plätzen zu erheben.

Die Berichte über die übrigen Verhältnisse des Vereins sind kurz. Gesellige Versammlungen wurden in den ersten Monaten wiederholt zu Besprechungen über das 6. Deutsche Turnfest seitens des Gau-Turn-Rates veranstaltet. In Folge des Festes wurden der Sieger **Paul** und der aus Amerika gekommene Altmeister und Mitbegründer des Vereins, **Lehmann**, durch Festkneipen gefeiert. Eine gleiche schloss das Wettturnen am 1. Oktober. — Allgemeine Familien-